



GBGMANNHEIM²

Wohnungsbaugesellschaft

Presseinformation

Hochpunkt E auf FRANKLIN entsteht – GBG treibt Entwicklung des vielfältigen Stadtteils voran

Mannheim, 11. März 2021. Im Jahr 2021 entwickelt die GBG - Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft den Stadtteil FRANKLIN an vielen Stellen: Zum Beginn des Jahres wurden zwei weitere Gebäude mit gefördertem Wohnraum fertiggestellt. Wenig später folgt jetzt ein Projekt, das als sichtbarer Orientierungspunkt bedeutend für das ganze Quartier und seine Menschen ist: Mit einem offiziellen Spatenstich haben die Arbeiten am Hochpunkt „E“ begonnen. Es ist ein Meilenstein für FRANKLIN und Mannheim.

Der Hochpunkt „E“ bildet dabei den Auftakt für die neue Silhouette des Stadtteils: Vier Gebäude werden hier zusammen den Schriftzug „HOME“ – auf Deutsch Zuhause – bilden. Die zu Grunde liegende Botschaft der HOME-Türme: All die unterschiedlichen künftigen Bewohner in ihrem gemeinsamen neuen Zuhause willkommen heißen. Damit wird an die amerikanische Geschichte der FRANKLIN-Siedlung erinnert, gleichzeitig entsteht durch die skulpturale Architektur eine identitätsstiftende Skyline des jüngsten Mannheimer Stadtteils.

„Mit dem Bau des Hochpunktes ‚E‘ verfolgt die GBG zwei Ziele: Einmal geht es natürlich darum, neuen, modernen Wohnraum zu schaffen und so Mannheim als attraktiven Wohn- und Lebensort zu stärken. Zweitens erfüllen die HOME-Hochpunkte auch eine wichtige Funktion für das gesamte Quartier und alle seine Bewohner*innen: Sie dienen als architektonische Anker, machen den Stadtteil unverwechselbar und geben ihm ein klares Gesicht“, so Karl-Heinz Frings, Geschäftsführer der GBG, die bis 2024 auch den Hochpunkt „H“ errichten wird. „Wir freuen uns, dass wir direkt nach der Erstellung vielen geförderten Mietwohnungen auf FRANKLIN hier jetzt das nächste, wichtige Bauprojekt starten können.“

Zwei weitere Neubauten mit geförderten Mietwohnungen hat die GBG unweit der „E“-Baustelle in der George-Washington-Straße bereits fertiggestellt. Die 82

Wohnungen wurden mit 7,50 Euro pro Quadratmeter an Mannheimer*innen mit einem Wohnberechtigungsschein vergeben.

Die GBG sieht ihr Handeln auch auf FRANKLIN immer im Gesamtzusammenhang. Insgesamt erstellt das Unternehmen in dem Stadtteil rund 500 Wohnungen, davon 256 Wohnungen öffentlich gefördert mit einem gedeckelten Mietpreis – diese wurden als erste realisiert und sind alle in der Vermietung. Mit dem Hochpunkt „E“ entstehen nun rund 113 Wohnungen zum Verkauf, und weitere über 130 Wohnungen werden in den kommenden Jahren zu unterschiedlichen Preisen vermietet. Mit diesem Vorgehen schafft die GBG auf FRANKLIN Angebote für viele verschiedene Gesellschaftsgruppen und fördert so ein vielfältiges, dauerhaft stabiles Quartier. Das Unternehmen setzt damit ein wichtiges Anliegen der Stadt Mannheim und des Gemeinderats um.

„FRANKLIN wird gerade auch durch die HOME-Hochpunkte ein unverwechselbares Gesicht bekommen. Und wer künftig nach Mannheim kommt, wird mit diesen architektonischen Landmarken Willkommen geheißen; das ist eine wunderbare und positive Botschaft für unsere offene, wachsende Stadt“, sagt Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz zum offiziellen Spatenstich auf der Baustelle

Geplant wurde der Hochpunkt „E“ vom renommierten Architekturbüro AS+P Frankfurt, den städtebaulichen Gesamtentwurf mit den HOME-Gebäuden hat das Büro MVRDV erstellt. In dem Wohnhaus entstehen 113 Wohnungen auf 14 Stockwerken. Im Erdgeschoss und im ersten OG entstehen über zwei Stockwerke sogenannte Townhouses mit Gartenzugang, darüber vom zweiten bis zum 14. Stockwerk Wohnungen in verschiedenen Größen zwischen 38 und 150 Quadratmetern verteilt auf ein bis fünf Zimmer. Im vierten und neunten Obergeschoss befinden sich insgesamt 15 barrierefreie Wohnungen.

Alle Wohneinheiten sind mit Fußbodenheizung und Parkettboden ausgestattet, verfügen über bodentiefe Fenster mit Dreifach-Verglasung sowie über Balkon oder Terrasse. In der Tiefgarage ist für jede Wohnung ein Stellplatz vorhanden. Zukünftige Bewohner*innen dürfen sich zudem auf großzügig gestaltete Grünflächen zur gemeinschaftlichen Nutzung freuen. Die Eigentumswohnungen mit KfW 55 Standard werden durch die GBG verkauft und sollen die Eigentumsquote auf FRANKLIN stärken.

Baubürgermeister Ralf Eisenhauer begrüßt beim Spatenstich den Baustart: „Ich freue mich, dass auf FRANKLIN solch vielfältiger Wohnraum für alle Mannheimer Bürger*innen geschaffen wird. Mit dem Hochpunkt ‚E‘ entstehen nun hochwertige Eigentumswohnungen, deren Zuschnitte für Singles, Paare und Familien passen, als Ergänzung zu den bereits vorhandenen preisgünstigen Mietwohnungen.“

Für die Entwicklung des gesamten Stadtteils FRANKLIN ist die MWSP zuständig. „Die vier Hochpunkte tragen maßgeblich zur Identität FRANKLINS und zur Orientierung der Bewohner und Besucher bei. Toll, dass aus unserer planerischen Vision jetzt gebaute Realität wird“, freut sich MWSP-Geschäftsführer Achim Judt.

Die GBG arbeitet beim Bau des „E“ auf FRANKLIN mit der Mannheimer DIRINGER & SCHEIDEL Bauunternehmung zusammen, die als Generalunternehmerin auftritt. Weitere Informationen, Grundriss-Beispiele sowie Kontaktdaten sind auf www.e-franklin.de zu finden.

Kontakt:

GBG - Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft mbH
Unternehmenskommunikation
Heiko Brohm
Leoniweg 2, 68167 Mannheim
Tel.: 0621 / 30 96 389
E-Mail: heiko.brohm@gbg-mannheim.de